

## Einladung

Empowerment ist...

Realitäten und Perspektiven in der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Menschen

19. und 20. September 2017, Berlin



Nach der erfolgreichen Veranstaltung [„Schutz von geflüchteten Menschen vor geschlechtsspezifischer Gewalt“](#) im letzten Jahr, freuen wir uns, in diesem Jahr mit einer zweitägigen Veranstaltung noch mehr Raum für spannenden Input sowie Austausch und Vernetzung zu Empowerment und Gewaltschutz von geflüchteten Frauen und LSBTI anzubieten!

Hiermit laden wir alle Interessierten herzlich ein, an der Veranstaltung

## „Empowerment ist... Realitäten und Perspektiven in der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Menschen“

vom **19.9.2017** um 12.00 Uhr bis zum **20.9.2017** um 15.30 Uhr  
in **Berlin**

teilzunehmen.

Frauenhauskoordinierung e.V. ist im Rahmen des Projektes „Empowerment von Flüchtlingsfrauen“ für die Vernetzung und fachliche Begleitung der Projektträger zuständig, die über die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration gefördert werden.

Die Veranstaltung wird organisiert von Frauenhauskoordinierung e.V. in Kooperation mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege e.V.

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung und anregenden Austausch mit Euch/Ihnen!

*Tatjana Leinweber*

*Projektreferentin Gewaltschutz und Flucht*

<b>Tagungsort</b>	Werkstatt der Kulturen, Wissmannstraße 32, 12049 Berlin
<b>Anmeldung</b>	Bis zum 03.09.2017 mit dem beiliegenden Anmeldeformular
<b>Teilnahmebeitrag</b>	siehe Anmeldebogen
<b>Organisation</b>	Tatjana Leinweber E-Mail: leinweber@frauenhauskoordinierung.de Telefon: 030-338434242 Mobil: 01573-0056634

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration

**Wir sind's!**   
*Die Einwanderungsgesellschaft gestalten*



**Diakonie**   
Deutschland



## Programm

Empowerment ist...

Realitäten und Perspektiven in der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Menschen

19. und 20. September 2017, Berlin



### Dienstag, 19. September 2017

- 11:30 Uhr Begrüßungskaffee und Ankommen
- 12:00 Uhr **Grußworte**
- Diana Gruber, Arbeitsstab der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration
- Heike Herold, Geschäftsführerin Frauenhauskoordinierung e.V., Berlin
- 12:30 Uhr **„Study on Female Refugees“ – Zentrale Ergebnisse**
- PD Dr. med. Meryam Schouler-Ocak, Projektleitung Interkulturelle Migrations- und Versorgungsforschung, Charité - Universitätsmedizin Berlin
- 13:15 Uhr **Unterstützung von Geflüchteten: zwischen Zivilisierungsmission und Unterstützung auf Augenhöhe?**
- Prof. Dr. Nivedita Prasad, Alice Salomon Hochschule, Berlin
- 14:00 Uhr Mittagspause
- 15:00 Uhr **Workshops**
- Bis **Reflexion der Arbeit mit geflüchteten Menschen**
- 18:00 Uhr mit Kaffeepause
- (Weitere Informationen siehe Seite 2).*

### Mittwoch, 20. September 2017

- 9:00 Uhr **Empowerment neuangekommener Frauen**
- Fatuma Musa Afrah, Rednerin, Beraterin, Aktivistin
- 9:45 Uhr **Sichere Gefahr- Gefährliche Sicherheit? Zur Situation geflüchteter Frauen in prekären Lebenslagen**
- Behshid Najafi, Pädagogin, agisra e.V.
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Arbeitsgruppen mit Projektpräsentationen**
- (Weitere Informationen siehe Seite 2)*
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:15 Uhr **Arbeitsgruppenphase mit Themen der Teilnehmenden**
- 14:45 Uhr Ergebnisinterviews
- 15:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Gesamtmoderation: Pasquale Virginie Rotter

### Workshops Tag 1

<b>Workshop Titel</b>	<b>Referent_in(nen)</b>
<b>Reflektion und Einschätzung der Arbeitsstrukturen im Unterstützungssystem für geflüchtete Menschen</b>	Jennifer Kamau Aktivistin, International Womens` Space Berlin
<b>Empowerment von neuangekommenen Frauen. Was funktioniert und was nicht funktioniert</b>	Fatuma Musa Afrah Rednerin / Beraterin / Aktivistin
<b>Rassismus-Sensibilisierung</b>	Adam Bahar Trainer OPAT <sup>1</sup> -Projekt, global e.V.
<b>Selbstverständnisse, (Selbst-) Kritik und Politikgestaltung Sozialer Arbeit</b>	Miriam Burzlaff Sozialarbeiterin*, Bildungsreferentin*, Aktivistin*, Naemi Eifler Sozialarbeiter*in, Bildungsreferent*in, Rechtsfachwirt*in
<b>Intersektionalität und Privilegien in der Arbeit mit Geflüchteten</b>	Yemisi Babatola, Lahya Aukongo
<b>Wird noch bekannt gegeben</b>	Diane Izabiliza Erzieherin, Studentin und Mitarbeiterin in dem Projekt „Passkontrolle! – Leben ohne Papiere in Geschichte und Gegenwart“ an der Alice Salomon Hochschule

### Arbeitsgruppen und Projektpräsentationen Tag 2

<b>Thema Arbeitsgruppe</b>	<b>Titel Projektpräsentation</b>	<b>Referent_in(nen)</b>
<b>Mobile Beratung und wie kann die Zielgruppe erreicht werden?</b>	<i>Sozialarbeit: von der individuellen Unterstützung zum politischen Akteur.</i>	Serap Asal und Gonca Çalışkan -Migrantinentreff Gülistan-Frauen lernen gemeinsam Bonn e.V.
<b>Psychologische Unterstützungsangebote für Frauen und Übergänge von Erstaufnahme in andere Wohnformen</b>	<i>Das Ankommen in Deutschland – Möglichkeiten, Hindernisse für Frauen und traumatisierte Geflüchtete in einer Erstaufnahmeeinrichtung.</i>	Mariam Tahiri HEAE Außenstelle Darmstadt „Michaelisdorf“ Abteilung: Koordination Step by Step

<sup>1</sup> Ohne Paternalismus: Qualifizierungsreihe für Menschen mit Fluchterfahrung, Sensibilisierungs- und Empowermentworkshops in der Solidaritätsarbeit

**Programm**

Empowerment ist...

Realitäten und Perspektiven in der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Menschen

19. und 20. September 2017, Berlin



<b>Arbeit mit und für LSBTIQ*-Geflüchtete</b>	<i>Projekt mit LSBTIQ*-Geflüchteten</i>	Freddie* Heithoff und Svenja Reimann  Beratungszentrum Lore-Agnes-Haus
<b>Aufsuchende Arbeit in Unterkünften: Männer- und Frauengesprächsgruppen</b>	<i>Trauma und Gruppentherapie</i>	Natheem Gaynaem, Tahreer Ganayem  Projekt "Brückenbau"
<b>Menschenhandel</b>	<i>Beratung für geflüchtete Frauen, die von Menschenhandel betroffen sind</i>	Mira von Mach  Nadeschda Frauenberatungsstelle für Opfer von Menschenhandel
<b>Schwangerschaftsberatung</b>	<i>Schwangerenberatung und Familienpatenschaften – Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Sozialen Arbeit mit Frauen</i>	Susanne Smolén Geschäftsführerin Sozialdienst kath. Frauen Dortmund/Hörde e.V.

Organisation:

Tatjana Leinweber, Frauenhauskoordinierung e.V.

[leinweber@frauenhauskoordinierung.de](mailto:leinweber@frauenhauskoordinierung.de)

01573-0056634